

2866 – BLUSON MIT GEFORMTER PASSE



STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen Jersey mit geringer Dehnbarkeit aus Natur- oder Mischfasern. Rippjersey für Bündchen, Bund und Stehkragen.

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

Schnittdetails aus dehnbaren Stoffen werden mit einem speziellen elastischen oder schmalen Zickzackstich abgesteppt. Die Saumzugabe wird mit einer Doppelnaedl oder einer Overlockmaschine genäht, um die Elastizität zu gewährleisten. Es ist auch möglich, die Teile direkt mit einem 3- oder 4-Faden-Overlockstich abzusteppen. Beim Versäubern mit der Overlock-Nähmaschine die Nahtzugabe auf 0,6 – 0,8 cm zurückschneiden.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: alle Nähte - 1 cm

ACHTUNG! Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Rückenpasse – 1 Teil im Stoffbruch
2. Rückenteil – 1 Teil im Stoffbruch
3. Vorderpasse – 1 Teil im Stoffbruch
4. Vorderteil – 1 Teil im Stoffbruch
5. Oberer Ärmelteil – 2 Teile
6. Unterer Ärmelteil – 2 Teile

Aus Ripperjersey oder Bündchenstoff:

1. Bündchen – 2 Teile
2. Stehkragen – 1 Teil
3. Bund – 1 Teil im Stoffbruch

NÄHEN

1. Die Die Passe an das Vorderteil steppen, rechte Stoffseiten aufeinander legen. Nahtzugaben zur Passe bügeln und 0,5 cm absteppen.
2. Die Schulternähte schließen, Nahtzugaben zur Rückseite bügeln und versäubern.
3. Den Stehkragen zu einem Ring schließen, Nahtzugaben auseinanderbügeln. Den Kragen der Länge nach falten, mit der rechten Seite nach außen legen und bügeln. Den Kragen leicht gedehnt in den Halsausschnitt einsetzen, Nahtzugaben zum Kragen bügeln und versäubern.
4. Ober- und Unterärmel zusammennähen, Nahtzugaben zur Unterärmelpartie bügeln, versäubern und 0,5 cm vom Naht absteppen. Den Ärmel an das Hauptteil nähen, dabei rechte Stoffseiten aufeinander legen. Nahtzugaben zum Ärmel bügeln und versäubern.
5. Ärmel- und Seitennähte in einem Schritt schließen, Nahtzugaben zur Rückseite bügeln und versäubern.
6. Das Bündchen für Manschette zu einem Ring schließen, Nahtzugaben auseinanderbügeln. Die Manschette der Länge nach falten, rechte Stoffseite außen, bügeln und leicht gedehnt an den Ärmelsaum steppen, Nahtzugaben zum Ärmel bügeln und versäubern.
7. Den Bund zu einem Ring schließen, Nahtzugaben auseinanderbügeln. Den Bund der Länge nach falten, rechte Stoffseite außen, und bügeln und leicht gedehnt an den unteren Saum des Kleidungsstücks steppen, Nahtzugaben nach oben bügeln und versäubern.